

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
III/33

Verantwortliche/r:
Bürgeramt

Vorlagennummer:
33/034/2023

Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2022 des Amtes 33

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Haupt-, Finanz- und Personalaus- schuss	21.06.2023	Ö	Beschluss	einstimmig angenommen

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 33 i.H.v. 89.567,58 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 26.870,27 EUR (30%) sowie eines Teilbetrages von 20.622,16 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 50.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit, 30 % des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 33 beträgt	89.567,58
	(2021: -192.938,67 EUR, 2020: -109.809,17 EUR)	
	Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022 haben betragen	
	für das 1.Halbjahr	00,00
	für das 2.Halbjahr	00,00
	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	00,00
	In den Investitionshaushalt 2022 wurden übertragen	
	(2021: 1.734,25 EUR, 2020: 0 EUR)	00,00
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	
	Höhere Erträge im Ausländer- sowie Pass- und Ausweiswesen	

2.2	Das Arbeitsprogramm 2022 konnte wie geplant erfüllt werden.			
2.3	Nach der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei errechnet sich ein Übertrag von 26.870,27 Euro. Der Übertrag wird einvernehmlich an den Haushalt zurückgegeben.			
2.4	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 33 im Jahr 2022			
	Stand am 01.01.2022			00,00
	Entnahmen 2022 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (11.05.2022)			
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme	
	für Umbaumaßnahmen im Erdgeschoss (Service Abt.331)	20.000,00	00,00	
	für weitere pand.-bedingte Schutz- & Hygienemaßnahmen	10.000,00	00,00	
	tatsächliche Entnahmen gesamt:			00,00
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2022			
	Gutschrift 1. Halbjahr	00,00		
	Gutschrift 2. Halbjahr	70.622,16		
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:			70.622,16
	= gegenwärtiger Rücklagenstand			70.622,16
	./i. freiwillige Rückgabe eines Teilbetrages der Rücklage			- 20.622,16
	= in der Budgetrücklage verbleibender Betrag			50.000,00
2.5	Folgende Verwendung der künftigen Budgetergebnisrücklage ist geplant:			
2.5.1	Für Umbaumaßnahmen Erdgeschoss			50.000,00

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ☐ ja, positiv*
☐ ja, negativ*
☒ nein

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
☐ sind nicht vorhanden

Anlagen: Anlage 1: Übersicht Sonderrücklage Budgetergebnisse Amt 33
Anlage 2: Budgetabrechnung 2022 für Amt 33

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Haupt-, Finanz- und Personalausschuss am 21.06.2023

Ergebnis/Beschluss:

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2022 des Amtes 33 i.H.v. 89.567,58 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 26.870,27 EUR (30%) sowie eines Teilbetrages von 20.622,16 EUR aus der Budgetrücklage wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 50.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

mit 14 gegen 0 Stimmen

Dr. Janik
Vorsitzende/r

Solger
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang